

In seinem großen Buch sah der Nikolo genau nach, ob auch alle Alpenvereins-Kids brav gewesen waren. Foto: privat

Nikolo reiste statt mit Schlitten mit Kanu an

STOCKERAU. Einen Nikolobesuch der besonderen Art organisierte der Alpenverein Stockerau. So ging es erst gemeinsam zu einer Laternenwanderung in die Au, bei der die Tiere des Waldes gefüttert wurden. Dann legte der Nikolaus traditionellerweise mit seinem Kanu am Alpenvereinsbootssteg an und wurde von den Kindern in die Waldschule begleitet. Dort

wurde bei Liedern und Gedichten und natürlich kleinen Geschenken aus dem hohen Norden gefeiert.

Ein paar Tage später lud dann die Alpenvereinsjügend alle Jungen und Junggebliebenen zu einer gemütlichen Adventfeier ins Vereinsheim ein. Mit selbstgebackenen Keksen und Kuchen stimmte man sich auf Weihnachten ein.